



ST. OTHMAR

www.st-othmar.at

pfarrblatt

der Pfarre St. Othmar Wien III

Jahrgang 78 November 2025

Pfarrkanzlei Öffnungszeiten

1030 Wien, Kolonitzplatz 1

Dienstag: 08:00 - 12:00 Uhr
und 16:00 - 19:00 Uhr

Mittwoch: 08:00 - 13:00 Uhr

Donnerstag: 08:00 - 12:00 Uhr

Freitag: 08:00 - 13:00 Uhr

Tel.: 01 / 713 71 16

Martinsfest 11. 11. 16h



Patrozinium 16. 11. 10h

„EPISTULA“ an die Gemeinde St. Othmar

„Finis Coronat Opus“ (Ovid)

Es ist noch nicht das ganze Projekt im Pfarrhof abgeschlossen, das geschieht im ersten Quartal 2026. Es ist jedoch eine Möglichkeit, zurückzublicken und vor allem nach vorne.

Ich bin manchen sehr dankbar, dass sie mich im „Exil“ gut begleitet haben. Den Kaplänen möchte ich für die Geduld danken. StvV VVR Walter Zagler, StvV PGR Christine Löffler, Pfarrsekretärin Pavlina Hahnova, Mesner Bededikt Lacki für die Zeit für wöchentliche Bausitzungen. Ich durfte mit dabei sein: In der Früh um 6:30 aufsperrern, am Abend 17:00 zusperren. In der Zeit der Instandsetzung war die Schule eine gute und hilfreiche Partnerin (wir leben in einem Gebäude). Ich danke auch ausdrücklich der Pfarre Deutsch Haslau und ihrem StvV des Pfarrgemeinderats, die uns für diese Zeit (30 Wochen) die Depoträume zur Verfügung gestellt hat. Vergelt's Gott.

Es sind jetzt 31 Wochen vergangen, eine „Erfahrung“. Die Jugend und die Jungschar waren in den letzten Tagen sehr damit beschäftigt, ihre Kästen einzuräumen. Die Senioren-, die Kindergruppen und Babys können die Räume bereits ungehindert benutzen.

Die sakramentale Vorbereitung für Erstkommunion und Firmung hat begonnen bzw. beginnt in den nächsten Tagen. Es hat sich qualitativ viel verändert in den Räumen des Pfarrhofs. In den Pastoralräumen und der Kanzlei wurde der „alte“ Boden freigelegt und das Parkett revitalisiert. Wenn sie demnächst die Kanzlei besuchen, werden Sie sich davon überzeugen können.

Wir haben auch zwei Wohneinheiten mit Küchen und Bädern gewonnen. Unsere alte „Dame“ ist nett geworden, das „Facelifting“ hat ihr gutgetan.

Es sind dadurch auch Kosten entstanden, die als eine sinnvolle Investition zu betrachten sind, weil uns dieses Haus für längere Zeit erhalten bleiben soll. In diesem Punkt möchte ich Sie um Ihre kraftvolle Unterstützung bitten.

Ich bitte Sie um Ihre Spenden und weiß, dass Sie dafür Verständnis haben. Die Pfarrkontodaten finden Sie auf der nächsten Seite des Pfarrblattes oder bei der Kollekte in der Kirche. Glauben Sie mir, es ist eine sehr gute Investition.

Unser Pfarrhof lebt und möge auch gut leben. Danke.

Bei der Erstkommunionstunde habe ich die Kinder gefragt: „Wer kann heilig werden?“

Es kamen viele Antworten: „Man muss nicht perfekt sein, um heilig zu werden“. Wichtig ist: „Gutes tun – anderen helfen, freundlich sein, teilen. Beten – mit Gott sprechen, ihm zuhören. Mut haben – auch wenn etwas schwer ist, nicht aufgeben. Liebe zeigen – zu Familie, Freunden und sogar zu Menschen, die man nicht kennt“.

Tja, wo die Kinder Recht haben, haben sie Recht.

Ihr Pfarrer

LOKAL UND SOZIAL: OKTOBERFLOHMÄRKTE 2025



Im Oktober fanden im Othmarsaal wieder unsere beliebten und traditionellen Flohmärkte statt – ein großer Erfolg, dank zahlreicher helfender Hände und sehr vieler Sachspenden.

Was viele für eine Vier-Tages-Aktion, jeweils im Frühjahr und im Herbst halten, ist in Wahrheit monatelange Teamarbeit: Wohnungen räumen, Spenden - wenn nicht anders möglich - abholen, aussortieren, ordnen, Informationen einholen, aufbereiten, und beschriften - erst dadurch können unsere Flohmärkte so reibungslos gelingen.

Das Ergebnis: reich bestückte und liebevoll sortierte Tische, fröhliche Begegnungen und ein rundum erfolgreicher Flohmarkt, dessen Erlös unserer Pfarrarbeit zugutekommt.

Apropos, ein wichtiger Appell an alle Spenderinnen und Spender: Bitte achten Sie darauf, nur funktionstüchtige, vollständige und saubere Waren zu bringen - also Dinge, die Sie selbst auch kaufen würden. Nur solche Spenden helfen wirklich - alles andere verursacht einen immensen Zusatzaufwand und unnötige Kosten. Nur so bleibt der Flohmarkt nicht nur nachhaltig, sondern auch qualitativ ansprechend. Der Begriff Flohmarkt stammt übrigens aus dem Französischen („marché aux puces“) und bezeichnete ursprünglich Märkte, auf denen gebrauchte Kleidung gehandelt wurde - vermutlich oft mit kleinen „Untermietern“.

Heute steht der Flohmarkt sinnbildlich für Nachhaltigkeit und gelebte Kreislaufwirtschaft: Dinge, die man selbst nicht mehr braucht, finden neue Besitzerinnen und Besitzer, was weitergegeben statt weggeworfen wird spart Ressourcen, reduziert Müll und verlängert Produktlebenszyklen - lokal und sozial.

Immer wieder ist es eine Freude zu beobachten, wenn Sammlungen ergänzt, „Luxus“-Gegenstände oder auch dringend benötigte Dinge günstig erworben werden können oder eine erfolgreiche Schnäppchenjagd den Flohmarktbesuch zu einem besonderen Erlebnis macht.

Ein herzliches **Vergelt's Gott** all jenen, die gespendet, vorbereitet, verkauft oder einfach vorbeigeschaut haben. Der Flohmarkt war nicht nur erfolgreich, sondern vor allem ein schönes Beispiel für Gemeinschaft, Engagement und gelebte Nachhaltigkeit.

Wer beim nächsten Flohmarkt im April 2026 mitanpacken möchte, bei der Abholung, beim Vorbereiten, Sortieren, Kuchenbacken, in der Küche, Verkaufen, und beim Transport, ist herzlich willkommen!

Rückfragen und Anmeldungen bei Walter Zagler oder in der Pfarrkanzlei.



SPENDE FÜR DAS PFARRBLATT / FÜR DIE PFARRE / KIRCHE / ORGEL

Name: Pfarre St.Othmar unter den Weißgerbern
IBAN: AT85 1200 0100 3868 3552
BIC: BKAUATWW
Referenz: Spende (je nach dem, wofür Sie spenden möchten)
 Pfarrblatt / Pfarre / Kirche / Orgel




KATHOLISCHE KIRCHE
Erzdiözese Wien

Ich möchte
Seelsorger und
Brückenbauer
sein!

UNSER NEU ERNANNTER
Erzbischof
Josef Grünwidl

Wir beten für ihn.

www.erzbischof.wien



Wer macht mit?

Unser St. Othmar Weihnachtssingen startet wöchentlich ab 23.11./20 Uhr in der Pfarre. Die Voraussetzung zum Mitmachen ist Spaß am Singen und die Teilnahme an den Proben. Unser Auftritt am 24.12.2025 ist 23.30-24.00 Uhr, zur Einstimmung auf die anschließende Weihnachtsmette.

Fragen dazu gerne an

Brigitte Juchelka (kunst@brika.at)
 oder Brigitte Formanek (Tel. 0680 1122601).

Sei dabei!

Dance For A
Chance
Jugendball
23. Jän. 26

SAVE THE DATE

Pfarr- und Jugendbenefizball

am 23.1.2026

Dieses Jahr sogar mit Thema:

Under the sea

Anmeldung für den Vorverkauf ist ab Dezember möglich. Bei Fragen gerne an Alexander Juchelka oder Louise Zejma wenden.

ARBEITSGEMEINSCHAFT SCHÖPFUNGSVERANTWORTUNG

Am 4. Oktober fand als Abschluss der Schöpfungszeit im und um den Linzer Mariendom das „Fest der Erde“ statt.

Zahlreiche Initiativen und Organisationen präsentierten sich und Ihre Aktivitäten. So auch der Verein Lebensmittelretter. Davon inspiriert, zeigen wir hier einige Fakten auf:

Wenn aus Lebensmittel Müll wird

Ein im Alltag meist ignoriertes gesamtgesellschaftliches Problem stellt die exzessive Lebensmittelverschwendung dar. Von den weltweit für die menschliche Ernährung produzierten Lebensmittel wird Berechnungen zufolge rund ein Drittel, das sind 1,3 Mrd. (1.300.000.000) Tonnen pro Jahr, nicht als Nahrung konsumiert, sondern geht verloren. Dies beginnt schon auf dem Feld und führt über den Transport, den Handel und die Gastronomie bis zu den privaten Haushalten.

Obst und Gemüse, das den Normen des Handels oder den Vorstellungen der Konsumenten nicht entspricht, wird schon direkt auf den Feldern wieder eingeackert - in Europa die unfassbare Menge von 50 Millionen Tonnen. Sogenannte „Wunderlinge“, deren Form nicht mit dem verlangten Ideal übereinstimmt, schaffen es so erst gar nicht in die Supermarktreale.

Was nicht beim Transport verdirbt und die Supermärkte erreicht, landet dennoch oft im Müll. Leichte Mängel machen ein Produkt ebenso unverkäuflich wie das nahende Mindesthaltbarkeitsdatum (MHD), welches meist als „Ablaufdatum“ oder „Verfalldatum“ missinterpretiert wird. Dabei handelt es sich nur um den Zeitpunkt, bis zu dem die Genießbarkeit eines Produkts garantiert bzw. der Verbrauch empfohlen wird. Viele Lebensmittel sind - eine entsprechende Lagerung und Unversehrtheit der Verpackung vorausgesetzt - auch längere Zeit nach Überschreiten des MHD noch genießbar! Diesbezügliche Richtwerte sind der Abbildung zu entnehmen.

Backwaren wiederum werden den Konsumenten im Supermarkt bis Geschäftsschluss uneingeschränkt zur Verfügung gestellt und danach entsorgt. Mit der in Wien auf diese Weise täglich vernichteten Menge Brot könnte Graz, die zweitgrößte Stadt Österreichs, komplett versorgt werden.



Als Resultat sind die Mülltonnen der Supermärkte regelmäßig randvoll mit Waren, die grundsätzlich noch unbedenklich essbar wären.

Positive Entwicklungen sind die Option „Rettersackerl“ oder Einrichtungen wie die Wiener Tafel, die pro Tag bis zu vier Tonnen Lebensmittel vor der Vernichtung retten und diese an Sozialeinrichtungen und damit an armutsgefährdete Personen verteilen.

Ein großer Teil der von den privaten Haushalten weggeworfenen Lebensmittel - mehr als hundert Kilogramm pro Jahr und Haushalt geht auf den übervorsichtigen Umgang mit dem Mindesthaltbarkeitsdatum zurück. Auch unser Konsumverhalten spielt eine Rolle: Oft genug laden wir, verleitet durch Werbung oder auch Launen viel zu viel und Überflüssiges in den Einkaufswagen.

Zum Abschluss ergänzend ein paar Zahlen:

- + Pro Jahr wirft jeder Haushalt in Österreich 43 kg genießbare Lebensmittel in den Müll.
- + Vermeidbare Lebensmittelabfälle der Haushalte machen 14,5% der Restmüll-Masse aus.
- + Jährlich fallen 206.000 t vermeidbarer Lebensmittelabfälle in österr. Haushalten an.
- + Brot und Gebäck werden am häufigsten entsorgt - gefolgt von Obst und Gemüse sowie von Milchprodukten.
- + Ein Europäer oder Nordamerikaner wirft etwa 100 kg Lebensmittel pro Jahr weg, ein Mensch in Afrika südlich der Sahara, in Süd- oder Südost-Asien nur 6-11 kg.

Das nächste Treffen der Arbeitsgemeinschaft Schöpfungsverantwortung findet am 13. November 2025 um 19.30 Uhr im Josefsaal statt.

„Viele kleine Leute an vielen kleinen Orten, die viele kleine Dinge tun, können das Gesicht der Erde verändern!“

Afrikanisches Sprichwort

NOVENE ZUM HL. OTHMAR- PATRON UNSERER PFARRE UND UNSERER PFARRKIRCHE

Der 16. November ist der Gedenktag des Hl. Othmar (ca. 689-759). Unsere Pfarre verehrt ihn als ihren Kirchen- und Pfarrpatron. Mit der Nennung seines Namens sagen wir nicht nur, aus welcher Pfarre wir kommen, sondern drücken damit aus, dass der Heilige aus der Schweiz auch unser Vorbild im Glauben sein soll.

Der Hl. Othmar war Abt des berühmten und bedeutenden Klosters St. Gallen in der Schweiz. Es wird berichtet, dass sich Othmar als Abt besonders dafür einsetzte, dass sich die Mönche im Kloster wieder ihrer ersten und eigentlichen Berufung widmeten: der Gottessuche. Er forderte von seinen Mitbrüdern, dass sie sich um ein geistliches Leben mühen sollten, um in der Welt des Klosters das Reich Gottes zu suchen. Aus der geistlichen Haltung des Mönchslebens heraus setzte sich der Schweizer Heilige auch für die Armen und Kranken in St. Gallen ein und schuf die erste „medizinische“ Einrichtung für unheilbar Kranke.

Unsere Pfarre bereitet sich auf das Patroziniumsfest des Hl. Othmar, das dieses Jahr am Sonntag, den 13.11. gefeiert wird, mit einer NOVENE vor.

Die Novene ist ein neuntägiges Gebet und geht auf die Bibel zurück: In der Apostelgeschichte wird berichtet, dass sich nach der Himmelfahrt Jesu die Apostel zusammen mit Maria die neun Tage bis zum Pfingstfest zum Gebet versammelt haben. In der Kirche wird diese Tradition des inständigen Gebetes aufgegriffen, wenn es um bestimmte und dringende Anliegen geht. So gibt es besonders die Novene zum Hl. Geist, aber auch Novenen zu den verschiedenen Heiligen oder dem Herzen Jesu. In unserer Pfarre wollen wir die Novene zum Hl. Othmar beten, um seine besondere Fürbitte für unsere Pfarre und unsere Anliegen zu erbeten.

Die Novene zum Hl. Othmar wird bei uns in der Pfarre in den Gottesdiensten vor dem Patrozinium gebetet. Mit dem Gebet aus diesen Heften, die das Beten zu Hause und in den Familien ermöglichen möchten, soll ein besonderes „Gebets-netz“ in unserer Pfarre gesponnen werden.

Sie alle, besonders die Familien mit den Kindern, sind eingeladen, dieses schöne und wertvolle Gebet der Kirche und unserer Pfarre mitzutragen und mitzubeten!



Herzliche Einladung zum PATROZINIUM

Pfarre St. Othmar unter den Weißgerbern

Zur Vorbereitung auf das Patronatsfest unserer Kirche beten wir
ab 06. bis 15. November die Novene zum Hl. Othmar
jeweils nach dem Schlussgebet am Ende der Hl. Messe.

Freitag, 14.11.2025, 18-19 Uhr in der Pfarrkirche

✦ **Sing & Pray – Aussetzung, Katechese, Musik und Gebet:**

einfach dabei sein: Anbeten – zuhören – mitsingen

Gemeinsam wollen wir singen, beten, zur Ruhe kommen und neue Kraft schöpfen.
In moderner Lobpreis-Musik, kurzen Impulsen und Momenten der Stille – ganz so, wie wir sind.

Samstag, 15.11. - 18-20 Uhr im Josefsaal

✦ **„Pub“-Quiz im Josefsaal**

In fröhlicher Atmosphäre könnt ihr als Familie oder in kleinen Teams euer Wissen unter Beweis stellen – von spannenden Fragen bis zu lustigen Schätzaufgaben ist alles dabei.

Das Quiz ist so gestaltet, dass **Kinder und Erwachsene gemeinsam mitraten** können:
Es geht um den **Spaß am gemeinsamen Rätseln und Mitmachen**, um einen unterhaltsamen Abend mit guten Gesprächen, Lachen und Gemeinschaft.

Ob alleine, zu zweit oder mit der Familie – alle sind willkommen!
Der Spaß steht dabei ganz im Vordergrund – nicht das Gewinnen!

Wir freuen uns auf einen fröhlichen Abend mit euch!

Wir laden alle großen und kleinen Rätselfreunde herzlich zu einem **Familien-Pub-Quiz** ein!

Sonntag:

16. November – Hl. Othmar

Patrozinium unserer Pfarrkirche

33. Sonntag im Jahreskreis

8:00 h Hl. Messe

10:00 h Festmesse

mit Vorstellung der Firmlinge 2026

Welttag der Armen = Elisabethsammlung der Caritas



Wir freuen uns auf Ihr Mitfeiern!



1. Tag – Do. 06.11.2025:

Heiliger der Pfarrgemeinde

Vater unser... Gegrüßet seist du Maria... Ehre sei dem Vater...

Wir preisen dich, heiliger Othmar, du Patron unserer Pfarre. Bitte Gott, dass wir in der Pfarrgemeinde aus dem Glauben heraus leben und Verantwortung übernehmen.

2. Tag – Fr. 07.11.2025:

Priester und Seelsorger

Vater unser... Gegrüßet seist du Maria... Ehre sei dem Vater...

Wir preisen dich, heiliger Othmar, du hast dich für den Aufbau der Kirche eingesetzt und deine Zeit dafür gegeben. Stärke den Glauben in unserem Land und lass viele Menschen Gottes Ruf erkennen und ihm mutig folgen.

3. Tag – Sa. 08.11.2025:

Vorbild für das gottgeweihte Leben

Vater unser... Gegrüßet seist du Maria... Ehre sei dem Vater...

Wir preisen dich, heiliger Othmar, du hast deine Klosterbrüder zu einem Leben aus dem Gebet und der Suche angespornt. Bitte Gott, dass Klöster zu einem Ort der Suche nach Gott und zur Quelle der Begegnung mit ihm werden.

4. Tag – So. 09.11.2025:

Vater der Armen

Vater unser... Gegrüßet seist du Maria... Ehre sei dem Vater...

Wir preisen dich, heiliger Othmar, du bist zu den Armen und Leidenden gegangen und hast selbst dein Leben in Einfachheit geführt. Bitte Gott, dass wir bereit sind, tatkräftig zu helfen, wo Menschen arm und unterdrückt sind. Gib uns Mut und Kraft, bescheiden zu leben.

5. Tag – Di, 11.11.2025:

Helfer in Krankheit und Not

Vater unser... Gegrüßet seist du Maria... Ehre sei dem Vater...

Wir preisen dich, heiliger Othmar, du hast die Kranken liebevoll gepflegt. Bitte Gott, dass wir für die Kranken und Notleidenden da sind.

6. Tag – Mi, 12.11.2025:

Schutzpatron der Menschen ohne Stimme

Vater unser... Gegrüßet seist du Maria... Ehre sei dem Vater...

Wir preisen dich, heiliger Othmar, du hast Ungerechtigkeit und Machtmissbrauch am eigenen Leib erfahren. Bitte Gott für die Unterdrückten und Vertriebenen.

7. Tag – Do, 13.11.2025:

Vorbild im Gebet

Vater unser... Gegrüßet seist du Maria... Ehre sei dem Vater...

Wir preisen dich, heiliger Othmar, in der Stille hast du Kraft im Gebet gefunden. Bitte Gott, dass in unseren Familien die Kraft des gemeinsamen Betens wieder entdeckt wird.

8. Tag – Fr, 14.11.2025:

Leben aus dem Glauben

Vater unser... Gegrüßet seist du Maria... Ehre sei dem Vater...

Heiliger Othmar, dein Leben war erfüllt vom Glauben an Gott. Bitte Gott, dass wir unseren Weg zuversichtlich gehen und zur Vollendung in Gott gelangen.

9. Tag – Sa, 15.11.2025:

Schutzpatron unserer Pfarrkirche

Vater unser... Gegrüßet seist du Maria... Ehre sei dem Vater...

Wir preisen dich, heiliger Othmar, als unseren Kirchenpatron. Bitte Gott, dass die Menschen in unserer Pfarrkirche mit neuer Hoffnung beschenkt werden.



JUNGSCHAR in St. Othmar

Herzliche Einladung

zu den wöchentlichen Gruppenstunden im Pfarrhof:

Zwergen-JS (Vorschule+1.Klasse Volksschule)

donnerstags 16:30-17:30 Uhr

Gaby & Team

Jungschar (3. Klasse Volksschule) + Kinderchor(-Schola)

montags 16:30-17:30 Uhr

Christine & Team

Jungschar (4.Kl. VS/1.Klasse AHS/NMS)

donnerstags 16:30-17:30 Uhr

Susa & Andi

Jungschar (Unterstufe AHS/NMS)

freitags 18:30-19:30 Uhr

Clara & Alex

Wir freuen uns sehr auf ein Wiedersehen!

Herr Pfarrer und das JS-Team

Herzliche Einladung zur BABY-RUNDE

Liebe Eltern!

Jeden Mittwoch (ab 12. November 2025)

zwischen 10:00 und 12:00 Uhr

im Pfarrhof - im Josefssaal



treffen einander **Eltern mit ihren Kindern (0 - 1,5 Jahre alt)**

um gemeinsam zu spielen, zu musizieren, zu plaudern,

.... und würden sich über **neue Freunde** sehr freuen! **Bis bald!**

Gustav, Marlene, Marie... (mit ihren Mamis) & Eurer Pfarrer

Kontakt: 01-713 71 16 oder office@st-othmar.at



Bitte, bring auch Deine Freunde
und Deine Familie mit,
wir freuen uns auf Dein Kommen!

MARTINSFEIER

der Pfarre St. Othmar
Unter den Weißgerbern

am Dienstag, **11. November 2025**

Beginn um **16:00 Uhr** in der Kirche

LATERNEN nicht vergessen!

am 29. November um 17:00 Uhr

Adventkranzsegnung

Anschließend Eröffnung des

Weißgerber Adventmarktes

Öffnungszeiten:

Mo. - Sa. 17:00 - 21:00 Uhr

Sonn- und Feiertag 11:00 - 21:00 Uhr



HL. MESSEN

Sonntag und Feiertag

08:00 Uhr

10:00 Uhr

Wochentags

Dienstag 18:30 Uhr

Mittwoch 08:00 Uhr

Donnerstag 06:00 Uhr

Freitag 08:00 Uhr

Samstag 18:30 Uhr

jeden 1. Samstag im Monat:

08:00 Uhr Totenmesse

Pfarrkanzlei

1030 Wien, Kolonitzplatz 1

Dienstag: 08:00 - 12:00 Uhr

und 16:00 - 19:00 Uhr

Mittwoch: 08:00 - 13:00 Uhr

Donnerstag: 08:00 - 12:00 Uhr

Freitag: 08:00 - 13:00 Uhr

Tel.: 01 / 713 71 16

email:

office@st-othmar.at

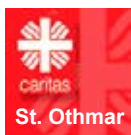
pfarre.st.othmar@katholischekirche.at

www.st-othmar.at

Caritas (in der Pfarrkanzlei)

Sprechstunden:

nach Vereinbarung



Montag

16:30 Uhr **Jungschar** (3.Kl. VS)
mit Kinderchor (Schola)

Dienstag

15:30 Uhr **LernCafe**

19:30 Uhr **Firmvorbereitung**

Mittwoch

10:00 Uhr **Baby-Runde** (ab 12.11.)

19:00 Uhr **Jungschar** (14+)

Donnerstag

16:30 Uhr **Zwergenjungschar** (Volksschule +1.Kl. VS)

16:30 Uhr **Erstkommunionvorbereitung**

16:30 Uhr **Jungschar** (4.Kl. VS/1.Kl. AHS/NMS)

19:00 Uhr **Jugendgruppe** (20+)

Freitag

18:30 Uhr **Jungschar** (Unterstufe AHS/NMS)



1030 Wien, Untere Weißgerberstraße 10

Biber	5 - 7 Jahre	Dienstag	16:30 bis 18:00 Uhr
Wachtel & Wölflinge (WiWo)	7 - 10 Jahre	Dienstag	16:30 bis 18:00 Uhr
Guides & Späher (GuSp)	10 - 13 Jahre	Donnerstag	17:30 bis 19:00 Uhr
Caravelles & Explorer (CaEx)	13 - 16 Jahre	Montag	19:00 bis 20:30 Uhr
Ranger & Rover (RaRo)	16 - 20 Jahre	auf Anfrage	

www.pfadfindergruppe9.at

Katholische Kirche in Wien

PRIESTERNOTRUF
0800 100 252*

Rund um die Uhr, 7 Tage in der Woche

* für den Anrufenden gebührenfrei

Wir renovieren ...ohne Baustelle!



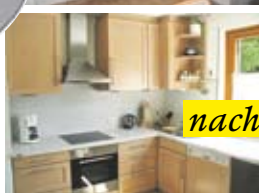
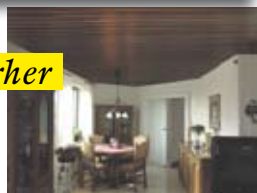
Besuchen
Sie unsere
Ausstellung



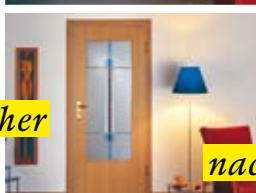
vorher



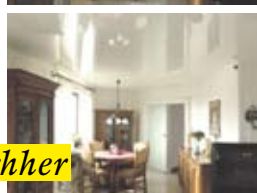
vorher



nachher



nachher



Türen, Küchen, Treppen,
Fenster, Decken, Gleittüren

Jetzt informieren:

01/7120671

www.tuebeg.portas.at

PORTAS-Fachbetrieb

TÜBEG Türenserservice Ges.m.b.H.



Radetzkystraße 8 · 1030 Wien

PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1

UNSERE TERMINE



Di. 04.11.	18:30	Hl. Messe	
Mi. 05.11.	08:00	Hl. Messe	
Do. 06.11.	06:00	Hl. Messe	
	09:00	ANIMA-Seminar: „Die Frau in der Kunst“	
Fr. 07.11.	08:00	Hl. Messe	
Sa. 08.11.	08:00	TOTENMESSE	
	18:30	Hl. Messe	
So. 09.11.		WEIHE TAG DER LATERANBASILIKA	
		L 1: Ez 47, 1-2.8-9.12	
		Ev: Joh 2, 13-22	
	08:00	Hl. Messe	
	10:00	Hl. Messe	
Di. 11.11.	18:30	Hl. Messe	
	16:00	MARTINSFEST	
Mi. 12.11.	08:00	Hl. Messe	
Do. 13.11.	06:00	Hl. Messe	
	09:00	ANIMA-Seminar: „Die Frau in der Kunst“	
Fr. 14.11.	08:00	Hl. Messe	
	15:00	SENIORENRUNDE	
	18:00	SING & PRAY – AUSSETZUNG, KATECHESE, MUSIK UND GEBET	
Sa. 15.11.	09:00	AUFBAU DER ADVENTHÜTTEN	
	18:00	„PUB“-QUIZ IM JOSEFSAAL	
	18:30	Hl. Messe	
So. 16.11.		PATROZINIUM	
		L 1: Mal 3, 19-20b	
		L 2: 2 Thess 3, 7-12	
		Ev: Lk 21, 5-19	
	08:00	Hl. Messe	
	10:00	Hl. Messe mit Vorstellung der Firmlinge	
Di. 18.11.	18:30	Hl. Messe	
Mi. 19.11.	08:00	Hl. Messe	
Do. 20.11.	06:00	Hl. Messe	
	09:00	ANIMA-Seminar: „Die Frau in der Kunst“	
Fr. 21.11.	08:00	Hl. Messe	
Sa. 22.11.	09:00	AUFBAU DER ADVENTHÜTTEN	
	18:30	Hl. Messe	
So. 23.11.		CHRISTKÖNIGSSONNTAG	
		L 1: 2 Sam 5, 1-3	
		L 2: Kol 1, 12-20	
		Ev: Lk 23, 35b-43	
	08:00	Hl. Messe	
	10:00	FAMILIENMESSE	
Di. 25.11.	18:30	Hl. Messe	
Mi. 26.11.	08:00	Hl. Messe	
Do. 27.11.	06:00	Hl. Messe	
	09:00	ANIMA-Seminar: „Die Frau in der Kunst“	

Fr. 28.11.	08:00	Hl. Messe	
	15:00	SENIORENRUNDE	
Sa. 29.11.	17:00	ADVENTKRAENZSEGUNG UND ERÖFFNUNG DER ADVENTMARKTES	
	18:30	Hl. Messe	
So. 30.11.		ERSTER ADVENTSSONNTAG	
		L 1: Jes 2, 1-5	
		L 2: Röm 13, 11-14a	
		Ev: Mt 24, 37-44	
	08:00	Hl. Messe	
	10:00	GEBURTSTAGSMESSE FÜR ALLE IM NOVEMBER GEBORENEN	
Di. 02.12.	18:30	Hl. Messe	
Mi. 03.12.	07:00	KINDER-RORATE-MESSE MIT ANSCHL. FRÜHSTÜCK	
	08:00	Hl. Messe	
Do. 04.12.	06:00	ERWACHSENEN-RORATE-MESSE MIT ANSCHL. FRÜHSTÜCK	
Fr. 05.12.	08:00	Hl. Messe	
Sa. 06.12.	08:00	TOTENMESSE	
	16:00	NIKOLO-FEIER	
	18:30	Hl. Messe	
So. 07.12.		ZWEITER ADVENTSSONNTAG	
		L 1: Jes 11, 1-10	
		L 2: Röm 15, 4-9	
		Ev: Mt 3, 1-12	
	08:00	Hl. Messe	
	10:00	Hl. Messe	
	11:30	Hl. Messe in Tschechisch	
Mo. 08.12.		MARIÄ EMPFÄNGNIS	
		L 1: Gen 3, 9-15.20	
		L 2: Eph 1, 3-6.11-12	
		Ev: Lk 1, 26-38	
	10:00	Hl. Messe	

jeden Sonntag nach der 10 Uhr Messe Pfarrcafe



LIEBE SENIOREN UNSERER PFARRE!

WIR MÖCHTEN SIE ZU UNSERER SENIORENRUNDE AM:

14. NOVEMBER

28. NOVEMBER

WIE GEWOHNT AB 15.00 UHR IM JOSEFSAAL EINLADEN!



dietrich

WEINBAU & HEURIGER

www.weinbau-dietrich.com

+43 699 10500673

Dr. Christoph Obermayer
Rechtsanwalt

Immobilienrecht - Erbrecht
Finanzstrafrecht
Medizin- u. Ärztereht



Testament / Vorsorgevollmacht
Vermeidung von Erbstreitigkeiten

Disslergasse 1/2, 1030 Wien
Tel.: 01/512 49 24, Fax.: 01/512 49 24/89

kanzlei@ra-obermayer.at
www.ra-obermayer.at

UNSERE SPONSOREN



Das Leben plant man, warum nicht auch den Abschied?

**Wir beraten Sie zum Thema Bestattungsvorsorge:
Individuelle Trauerfeier. Finanzielle Absicherung.
Organisatorische Entlastung.**

01 769 00 00 · www.bestattung-pax.at

Landstraßer Hauptstr. 36 · 1030 Wien

Persönlich. Kompetent. Mit Herz.

PAX
Bestattung



VIVADENT

Ordination

Zahnärztin
Dr. Gabriella Molnar

Zahnersatz-Reparaturnotdienst
0664/301 50 63

WORLD OF TEETH®
Zahnlabor
Müllner & Dr. Molnar OG

Ganzheitlich orientierte Zahnheilkunde:

- kein Amalgam
- Ozontherapie
- Funktionskieferorthopädische Apparate (Bionator, Bimler, Fränkel)
- kombinierte, festsitzende und abnehmbare Prothetik
- Zirkon

Seit vielen Jahren sind wir mit der Herstellung von biokompatiblen Zahnersatz beschäftigt.

**Zahnkronen
Zahnprothesen
Zahnspangen
Implantate**

Innovative Produkte, Flexiwell, Thermoplast-Prothesen mit Kunststoffklammern in Zahnfarbe, Zirkon.

1030 Wien
Juchgasse 8/1
Tel. 0660/315 92 90

2460 Bruck/Leitha
Burgenlandstraße 8
Tel. 02162/655 92

Ordinationszeiten: Di & Fr
Und nach tel. Terminvereinbarung
von Mo-Sa 9:00 - 20:00 Uhr

Stundenweise- und 24 Stunden Betreuung

Zertifizierung gemäß Richtlinien des Sozialministeriums



bestcare24
immer & überall



Kostenlose Erstberatung
Oliver-Peter Obermayer

Sechskrügelgasse 2 · Top 13 1030 · Wien
T: +43-699 145 25 225 · office@bestcare.at

www.bestcare24.at

Offenlegung nach §25 Mediengesetz

Pfarrblatt St. Othmar unter den Weißgerbern

Kommunikations- und Informationsorgan der Pfarrgemeinde St. Othmar
Alleininhaber und Herausgeber:

Pfarr St. Othmar, 1030 Wien, Kolonitzplatz 1

Tel.: 01/7137116, E-Mail: pfarrblatt@st-othmar.at

Chefredakteur: Pfarrer Mag. P. Dariusz Schutzki CR

Fotos: Reinhard Dallinger, Robert Harson,



UNSERE SPONSOREN



Österreichische Post AG

PZ 22Z042747 P

Katholisches Pfarramt St. Othmar

Kolonitzplatz 1 1030 Wien

Sofienwirt

Karl Amesberger

Kegelgasse 19 / Ecke Seidlgasse, 1030 Wien

Telefon / Fax: 01 / 920 58 24

Mobil: 0676 / 4275020

www.sofienwirt.at

e-mail: karl@sofienwirt.at

Öffnungszeiten:

MO – FR 11:00 Uhr bis 22:00 Uhr

Registrierkasse von einfachster Lösung am Handy bis hin zur großen Netzwerkinstallation.
Einstieg, Umstieg, Geschäftseröffnung und Unterstützung in allen Phasen.

Kostenlose Erstberatung

Matthias Danzer

+43 699 1535 2535

info@mdkassen.at

mdkassen.at

**BEH. KONZ. INSTALLATIONSFIRMA
SANITÄR-, ENERGIE-, HEIZUNGSTECHNIK**

ING. JOSEF GERGITS e.U.

Servicespezialist für alle Gas-Durchlauferhitzer
Gas-Kombithermen, Gas-Heizthermen, Gas-Heizgeräte

G e b r e c h e n d i e n s t

1030 WIEN, KUNDMANNGASSE 11

TELEFON 713 23 62 • gergits@aon.at • FAX 712 97 14

Dr. Christoph Naske

Rechtsanwalt - Attorney at Law

1010 Wien, Wipplingerstraße 21

Schuldnerberatung (Privatkonkurs) – Familienrecht
– Mietrecht – Immobilienrecht – Wirtschaftsrecht
(einschl. Inkasso) – Strafrecht – Verfassungsrecht

Tel.: 01/533 58 53

Fax.: 01/533 58 53 99

anwalt@naske.at

www.naske.at

DR. NOSZEK
IMMOBILIEN VERWALTUNG
VERMITTLUNG

VERWALTEN ERHALTEN GESTALTEN

www.immo-noszek.at

Telefon **01/713 03 08**

Telefax **01/712 83 696**

E-Mail **office@immo-noszek.at**

Dr. Friedrich Noszek GmbH | 1030 Wien, Untere Viaduktgasse 51/10



REINHARD BICHER & CO. KEG

**DIENSTLEISTUNGEN für WIRTSCHAFT
und ÖFFENTLICHKEITSARBEIT**

Untere Weißgerberstraße 6
1030 Wien

Tel.: 0676 334 23 43

Fax: 01/713 10 60

reinhard.bicher.u.co.keg@chello.at

Dieses Pfarrblatt ist kostenlos !!!

Es liegt zur freien Entnahme auf oder wird per Post zugestellt.

Wir freuen uns jedoch über jede Spende per Erlagschein oder in der Pfarrkanzlei.